



Nina Ertl, neue Mitarbeiterin und Eindrücke von der letzten Projektauswahl-
gremiumssitzung. Fotos: Regio Imst

Ein spannender Sommer liegt hinter dem Team des Regionalmanagements, so durften zahlreiche Eigenprojekte, wie das Projekt „Das Inntal summt“ oder „Schulweg ist Fußweg“ vorbereitet und erfolgreich gestartet werden. Auch konnten über den Sommer hinweg weitere Projektideen entwickelt und zusammen mit den Projektträgern ausformuliert werden. Viele dieser Projekte befinden sich derzeit in Ausarbeitung, über zwei Projekte konnte der Vorstand bereits Ende September eine Entscheidung fällen. Auch durfte der Vorstand die neue Mitarbeiterin Nina Ertl im Team willkommen heißen.



©Projektgruppe / Tiroler Gruppe IIRA

Das vierte und letzte transnationale Treffen zur Integration von Geflüchteten in ländlichen Regionen fand am 18. und 19. September in Lappajärvi (Finnland) statt. Aus Tirol nahmen 15 TeilnehmerInnen teil. Neben einem pädagogisch spannenden Auftakt, bot das Treffen auch allerhand Gelegenheiten sich mit den Teilnehmenden zu vernetzen und Gespräche zu führen. Innerhalb der Tiroler Delegation wurde ein weiterer Austausch vereinbart und ein zusätzliches Treffen mit der Linzer KollegInnen für das Jahr 2019 ins Auge gefasst.



Während des Sommers wurde im Regionalwirtschaftlichen Programm Pitztal fleißig gearbeitet. Neben zahlreichen Förderungsansuchen aus den gewerblichen und touristischen Bereichen, konnten auch größere Vorhaben weiter ausgearbeitet oder sogar gestartet werden. Einst war das Pitztal Vorreiter im Ausbau digitaler Infrastruktur. Mittlerweile sind die meisten Gunstlagen erschlossen und am weiteren Ausbau wird intensiv gearbeitet. Bevor jedoch die Umsetzung beginnen kann, wird der aktuelle Netzausbau erhoben und dokumentiert. Anhand dieser Ausgangssituation wird die weitere Vorgehensweise anhand eines LWL-Masterplans ... [Lesen Sie hier weiter](#).



© Gisela Egger

Das Radfahren ist voll im Trend und hilft dem Klima! Aktionen zum Thema werden immer mehr. 9 Gemeinden des Bezirks beteiligten sich am Radwettbewerb Tirol 2018: Imst, Silz, Haiming, Stams, Mötz, Mieming, Nassereith, Tarrenz und Roppen. Viele der Radler haben ausgezeichnete Leistungen erbracht. Um umweltfreundlicher Mobilität mit Wertschätzung zu begegnen gab es vielerorts Feste und Ehrungen: Autofreier Tag ganz Imst radelt, Autofreier Tag Nassereith, Spielefest Haiming, blühende Straßen Stams, Radlino Roppen-Mötz-Stams, u.a. Gut gelungen, Bravo!



!! Infoabend !!

Datenschutzgrundverordnung für Vereine
am 22.10. um 19:00 Uhr im Jugendheim Silz

Neue Projekte:

- [Qualifizierungsoffensive Tourismus Terra Reatica](#)
- [Widi's Partnerbetriebe](#)

Medienpräsenz:

- [Stadtgemeinde Imst rüstet sich für Autofreien Tag](#)
- [Wiederentdeckung des Schulwegs](#)
- [„Das Inntal summt“: Flächen bereits begutachtet](#)

Hinweis im Sinne der DSGVO: Sie wollen sich vom Newsletter abmelden? Richten Sie ihr Mail bitte an info@regio-imst.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Im Rampenlicht Das Inntal summt

Vom 18.09.2018 bis zum 20.09.2018 fanden erste Begehungen für das Projekt statt.



© Manuel Flür



© Gisela Egger